

Projekt ADB

Archivdatenbank für
Versicherungsverträge
und Dokumente

Auftraggeber

Boss Lab SA
Adliswil, Schweiz

Endkunde

Generali
Versicherungen
Schweiz



Projekthalt

- Archivierung von Dokumenten im TIFF- und Text-Format in einer Oracle-Datenbank,
- Aufbau eines DVD-basierten externen Langzeitarchivs

Leistungsumfang

- IT-Konzept
- Entwurf Systemarchitektur, Schnittstellen-spezifikation
- Datenmodellierung
- Implementierung der Serverkomponenten und Schnittstellen
- Integrationstest
- Einführungs-unterstützung
- Support
- Wartung

Kontakt

Dr. Barbara Bündig

Der Hitabis-Effekt

www.hitabis.de/referenzen

Projektbeschreibung

Die Boss Lab SA ist der IT-Dienstleister der Generali Versicherungen. Gemeinsam mit der Boss Lab SA wurde die auf Oracle basierende erweiterbare Archivdatenbank ADB konzipiert und implementiert. Die ADB ist für die Langzeitarchivierung von Versicherungsverträgen und allen zugehörigen Unterlagen und Dokumenten mit Laufzeiten bis zu 80 Jahren vorgesehen.

Vorteile der Archivdatenbank ADB für den Auftraggeber:

- Zentrale Datenbank für alle Index- und Dokumentdaten im Text- bzw. Bildformat
- Partitionierung und Einsatz von Read-Only-Tablespaces für effiziente Langzeitnutzung und optimierte Datensicherungen
- eine ggf. notwendige vollständige Datenwiederherstellung aus externen Speichermedien (DVD) ist in vertretbarer Zeit möglich

Die Importschnittstellen wurden als Dateischnittstellen ausgelegt und dienen zum Import von Dokumenten mit Beschreibungen im DDF- und XML-Format in Binary Large Objects (BLOB) im Batchbetrieb. Zum Export dienen Dateischnittstellen, die Dokumente direkt im Filesystem für einen Viewer oder als XML-strukturierte Daten für die Weiterleitung an andere IT-Systeme ablegen. Dabei sind die Dokumente selbst wahlweise in den XML-Strukturen direkt inkludiert oder als Referenzen (URL, Pfad) im XML eingetragen.

Der vorhandene Client zur Abfrage von Indexdaten sowie zum Anfordern und Anzeigen von Images (PowerBuilder-Viewer) wurde so angepasst, dass er für die Benutzer transparent mit dem vorhandenen UNISYS-System und der ADB parallel kommuniziert.

Zusätzlich wird ein DVD-basiertes „Long Term Archiv“ (LTA) laufend erzeugt und aktualisiert, in dem die archivierten Dokumente zusammen mit ihren Indexdaten im XML-Format getrennt nach Mandanten abgelegt werden. Die Datenübertragung in das LTA erfolgt automatisiert durch LTA-Datenbankjobs und LTA-Hintergrundprozesse. Das Brennen der LTA-DVD wird mit Hilfe eines DVD-Roboters der Fa. Rimage ausgeführt.

- Architektur
- Projektleitung
- Konzept
- Implementierung
- Integration
- Support
- Coaching
- Datenbank
- Datawarehouse
- Hochverfügbarkeit
- Backup / Recovery
- Forms / Reports
- Migration
- Tuning
- Java
- C / C++ / C#
- HTML / XML
- PHP / JavaScript
- Dokumentenmanagement
- Archivierung
- Kryptographie
- IT-Security
- Maschinen
- Bildverarbeitung
- Cloud Computing